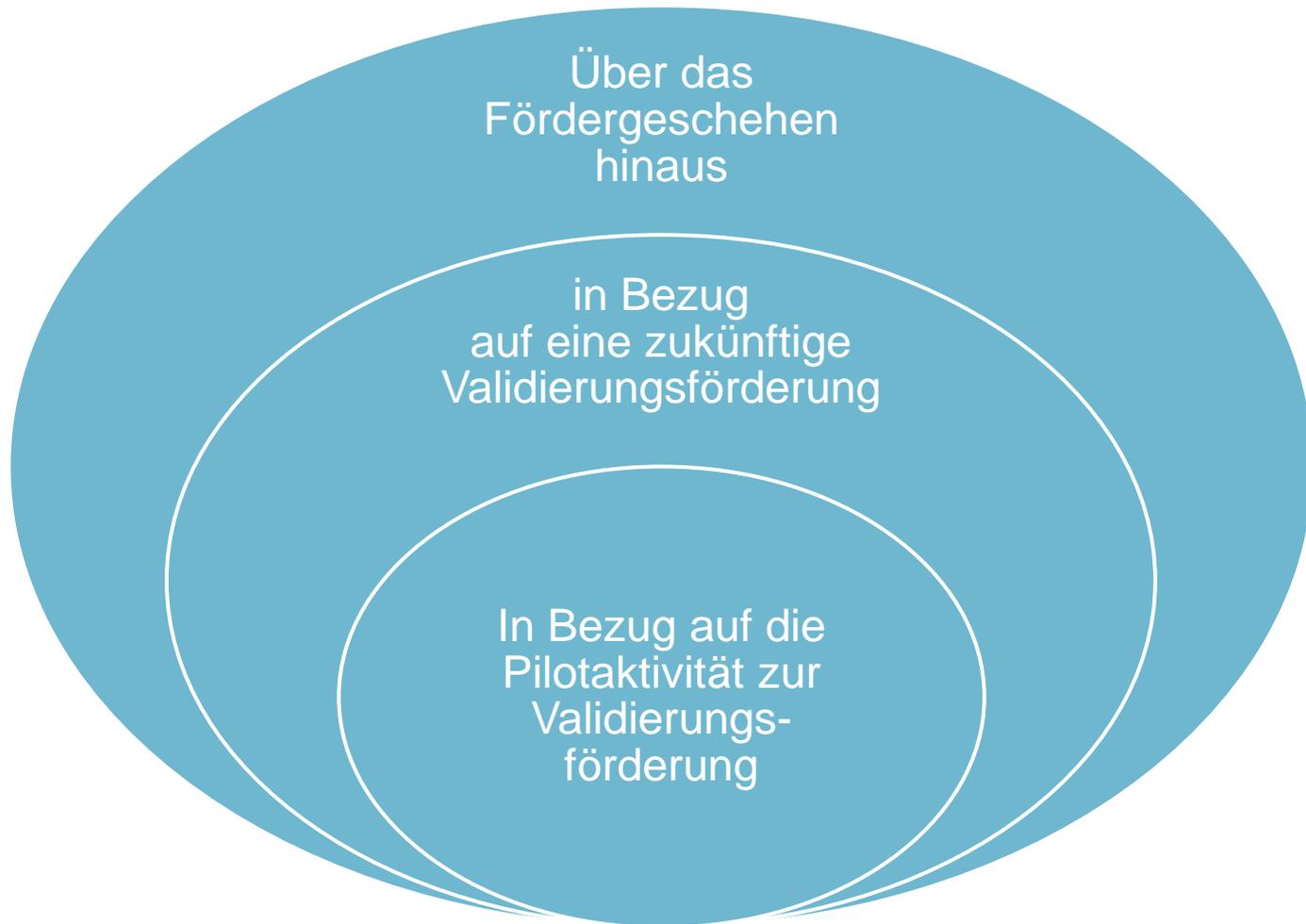

Validierungsförderung

Ergebnisse aus der Begleitforschung zu Sozial- und Geisteswissenschaften

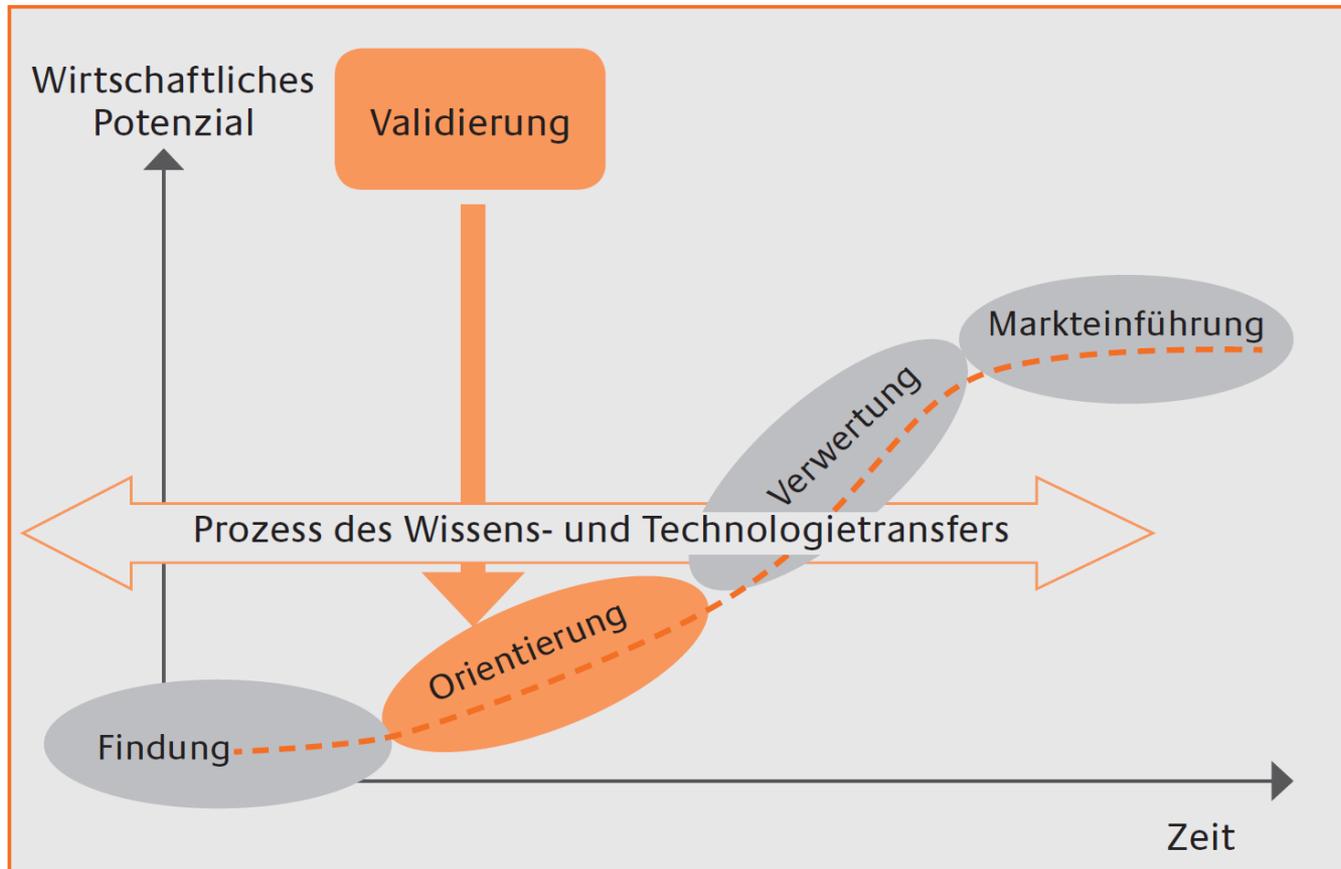
Kultur des Wissens- und
Technologietransfers,
21. November 2013, Bonn
Stephanie Daimer



Erkenntnisse zu den Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften ...



Ansatz von “Validierung des Innovationspotenzials wissenschaftlicher Forschung – VIP”

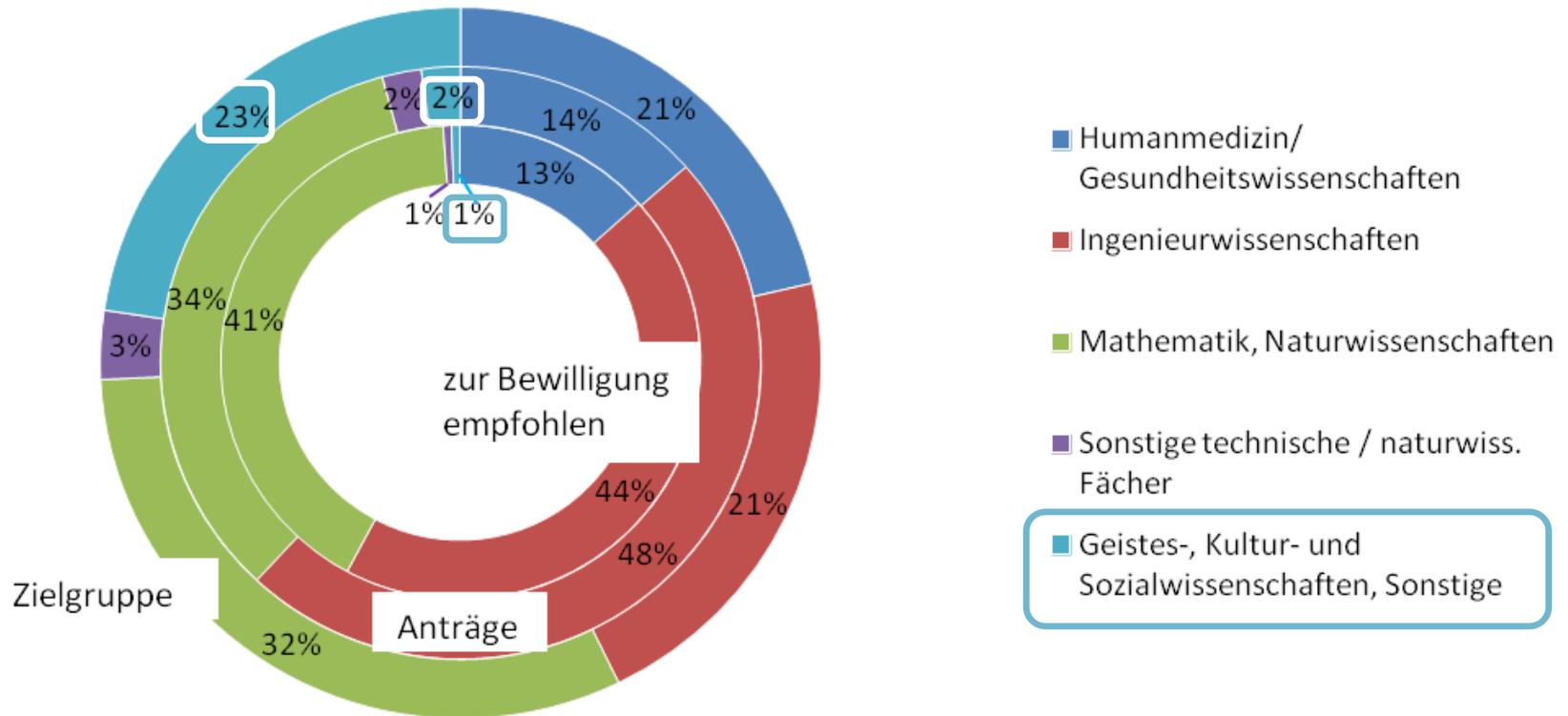


Quelle: BMBF

VIP hat eine Forschungsorientierung: Viele Freiheitsgrade durch...

- Verwertungsoffenheit
 - Ausschluss eines Verwertungspartners
 - Förderhöhe von bis zu 1,5 Mio Euro
 - Förderdauer von bis zu 3 Jahren
- Attraktiv auch für Forschende, die sich bislang weniger interessiert an Validierung und Verwertung zeigten.

Ergebnisse der Zielgruppen- und Nutzungsanalyse



Ergebnisse einer Fokusgruppe: Erwägenswert für eine zukünftige Validierungsförderung

- Fördermaßnahme/ Ausschreibungen sollten nicht nur technisch-monetär orientierte Verwertungsformen im Blick haben, sondern explizit ein **breiteres Verständnis** an den Tag legen (z. B. **Verwertungsformen** ohne Schutz des geistigen Eigentums, Verwertung mit gesellschaftlichem Nutzen).
- **Bewertungskriterien** für Anträge müssen entsprechend angepasst werden (z.B. Definition des Innovationsbegriffs).
- Themenspezifische Fördermaßnahme müsste nicht unbedingt sein, aber die geistes- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen müssten im Rahmen einer themenoffenen Maßnahme **explizit angesprochen** werden, z.B. durch Beispielprojekte und durch spezielle Ausschreibungen.
- Infrastruktur an **Mittlern / Verwertungsprofis** (z.B. TT-Stellen) speziell für die Belange dieser Disziplinen sensibilisieren und fördern.

Ergebnisse einer Fokusgruppe: Über das Fördergeschehen hinaus

- Selbstverständnis der **Wissenschaftler / Communities** erweitert definieren, z.B.:
 - Gibt es Möglichkeiten, den häufig bestehenden Konflikt zwischen Erkenntnis- und Verwertungsinteresse aufzuheben?
 - Kritische Reflexion und Anpassung von reputationsbildenden Kriterien bzw. solchen, die Beurteilungen zugrunde liegen (z.B. Anerkennung anderer, auf breitere Verwertung ausgerichtete Publikationsformate)
- An den **Forschungseinrichtungen und insbes. Hochschulen:** Berücksichtigung geistes- und sozialwissenschaftlicher Verwertung in der unterstützenden Infrastruktur, in der Leistungsbeurteilung sowie in der Strategie der Leitung.

Danke sehr!

Kontakt

Dr. Stephanie Daimer
Competence Center Politik und Regionen
Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI
Breslauer Straße 48 | 76139 Karlsruhe
Telefon +49 721 6809-385 | Fax +49 721 6809-176
<mailto:stephanie.daimer@isi.fraunhofer.de>
<http://www.isi.fraunhofer.de>